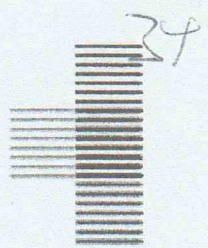


- 11 -



**Kinder- und Jugendklinik**

Direktor: Prof. Dr. med. Dr. h.c. W. Rascher

**Hochschulambulanz / Notfallambulanz**

Loschgestr. 15, 91054 Erlangen  
Telefon: 09131 85-33118 (Pforte)

**Universitätsklinikum  
Erlangen**

**Moukoulis, Marla Elina**

\* 23.11.2015

Fallnr.: 3044734882

**Behandlungsdatum: 14.02.2019 10:54 Uhr**

Behandelnder Arzt: V. Fischer/ OÄ Dr. M. Marx

dokumentiert von: Michaela Marx, Dr. med.

**Diagnose**

Zur allgemeinpädiatrischen Mitbeurteilung bei eigenanamnestisch angegebener Verletzung durch Elternteil

ICD: T74.1

**Anamnese**

Am 8.2.19 habe Marla gemeint, sie habe Schmerzen im Genitalbereich ("Mama, Mumu Aua, Papa hat Aua gemacht"). Wird bereits seit mindestens 6 Monaten geäußert. Die Genitale wären schon des Öfteren gerötet gewesen. Vaginaler Ausfluss bestand im Säuglingsalter. Seitdem besteht kein Ausfluss mehr, es würde allerdings stärker riechen. Ansonsten keine Verletzung aufgefallen. 2016 sind einmalig Striemen am Po aufgefallen (Foto: Exanthem am Gesäß mit länglichen Kratzspuren). Vater sei seit Freitag ausgezogen. Seitdem sei Marla lebhafter. Verhältnis von Vater zur Tochter sei angespannt. Sie habe Angst vor dem Vater. Marla besucht den Kindergarten. Danach sei entweder der Vater oder die Mutter zuhause. Marla habe noch einen Bruder (8J.). Dieser sei auch sehr ängstlich im Bezug auf den Vater (verbale Demütigungen). Das Verhältnis zwischen Bruder und Schwester sei schlecht.

Nicht geimpft.

Keine Vorerkrankungen.

Keine bekannten Allergien.

**Befund**

Gewicht [kg]:	15.5	Perzentile Gewicht:	65	Atemfrequenz [/min]:	
Größe [cm]:	99	Perzentile Größe:	63	Puls:	
BMI errechnet:	15.81	Perzentile BMI:	59	Temperatur [C°]:	37.1
Kopfumfang [cm]:		Perzentile Kopfumfang:		Sauerstoffsättigung:	
RR [mmHg] re. Arm:		RR [mmHg] li. Arm:		RR [mmHg]:	
RR [mmHg] re. Bein:		RR [mmHg] li. Bein:			

3 jähriges Mädchen in gutem AZ/EZ. Cor, Pulmo und Abdomen unauffällig. Extremitäten aktiv/passiv frei beweglich. Kleines Hämatom im Bereich des linken Ellenbogens, ca 1x1 cm. Kratzspur linker Unterschenkel, ca 3 cm. Keine weiteren äußeren Verletzungen sichtbar. Keine Narben. Am Po vereinzelte Pusteln. Genitale reizlos, leichte Rötung im Bereich der kleinen Labien, Introitus geöffnet, gut einsehbar. Keine sicheren Verletzungen erkennbar.

Während der Untersuchung gibt das Mädchen an, daß der Vater ihr die Kratzspur am linken Unterschenkel zugefügt habe und ihr wehgetan habe.

**Diagnostik**

BKS 1. Stunde / 2. Stunde [mm n. W.]:

**Medikation / Therapie / Procedere**

Entsprechend der Leitlinien bei V.a. Kindesmisshandlung/Kindeswohlgefährdung haben wir eine stationäre Aufnahme mit umfassender körperlicher und psychologischer Abklärung empfohlen. Insbesondere eine kinder- und jugendgynäkologische Mitbeurteilung wird von uns empfohlen.

Das vorgeschlagene Procedere wurde von der Mutter abgelehnt. Laut Frau B. Braun, Kriminalhauptkommissarin, Kripo Erlangen, sei das Vorgehen aktuell von der Staatsanwaltschaft auch nicht vorgesehen.

Eine Kindesmisshandlung bzw. Z.n. sexuellem Missbrauch kann ausgehend von der durchgeführten allgemeinpädiatrischen Untersuchung nicht ausgeschlossen werden.

**Universitätsklinikum Erlangen**

Kinder- und Jugendklinik

Hochschulambulanz

Loschgestr. 15, D-91054 Erlangen

Tel. 09131/85-33735

66/74100

Unterschrift